

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde  
**Band:** 79 (2001)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Vereinsmitteilungen = Communiqués des sociétés = Notiziario sezionale ; Zu verkaufen - zu kaufen gesucht - zu verschenken = Achats - ventes - dons = Compera - vendita - regalo

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

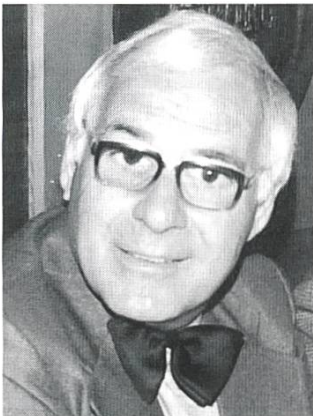
**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Unsere Verstorbenen

### Carnet de deuil

### Necrologio



Nachruf für

#### **Hans Hofer**

Am 14. August 2001 ist unser lieber Pilzfreund nach langer, schwerer Krankheit in seinem 85. Lebensjahr von seinen schweren Leiden erlöst worden.

Seit 1960 Mitglied, bereits ab 1965 Vizepräsident, war Hans in den Jahren 1978–1990 unser Präsident; 1991 wurde er an der Generalversammlung zum Ehrenpräsidenten erkoren.

Was hast du, lieber Hans, doch alles für unseren Pilzverein getan:

1969 warst du der grosse Animator und anschliessend der Organisator für unser Pilzlerheim in Wambach/D. Es waren gegen 3500 Stunden Fronarbeit nötig, um dieses Haus gemütlich und wohnbar zu machen. Die Hausreglemente vom 1. Juli 1969, vom 1. September 1978 und vom 20. April 1988 – unter der gütigen Mithilfe von Margrit Hauser – waren alle in deinem Aufgabenbereich. Dieses Pilzlerheim ist bis heute noch selbsttragend.

Die Überarbeitung des kleinen Heftleins «Pilzgerichte für den Feinschmecker» 1975: 3. Auflage und 1990: 4. Auflage, waren auch mit viel Aufwand in deiner Freizeit verbunden.

Ein weiteres deiner Anliegen waren die neuen Vereinsstatuten, die im Sommer 1989 aufgelegt und von den Mitgliedern für gut befunden wurden.

Und: Bevor du dein Präsidium an den Nachfolger übergabst, musste noch unbedingt die Vereinschronik «65 Jahre Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung» (Vereinsgründung am Stephanstag 1925), gewissermassen als Schlusspunkt, geschrieben werden.

Wir werden Hans immer in guter Erinnerung behalten und immer dankbar sein für sein grosses Engagement und die unzähligen Stunden, die er dem Wohlergehen des Vereins opferte.

Seiner Frau und den Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid.

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung,  
Ernst Frey

## Vereinsmitteilungen

### Communiqués des Sociétés

### Notiziario sezionale

**Belp.** In der Zeit zwischen dem 23. April und dem 29. Oktober hatten die interessierten Mitglieder Gelegenheit, an 22 Bestimmungsabenden ihre Kenntnisse aufzufrischen und zu erweitern. Auch die Teilnahme am Münsinger Kunsthandwerk-Märit mit dem Frittieren von Zuchtchampignons sowie das Mitmachen an der Schlusspilzlet sind nun Vergangenheit.

Mittwoch, 26. Dezember, 8 Uhr, treffen wir uns bei der Müllematt zum Bummel am Stephanstag auf den Chutzen. Durchführung bei jedem Wetter. Apéro im Restaurant; mittags sind wir wieder zu Hause. – Samstag, 23. Februar 2002, 18 Uhr: im Gasthof «Schützen»: Hauptversammlung. Anträge sind bis zum 31. Dezember 2001 an den Vorstand zu richten.

**Bex.** Le Comité souhaite à tous les membres de bonnes fêtes de fin d'année 2001, une très bonne année 2002, avec la santé et de belles cueillettes et trouvailles mycologiques.

**Chur.** Vom 28. bis 30. September fand das bestens organisierte Pilzbestimmer-Wochenende in Vermol statt. Bei strahlendem Herbstwetter fanden wir uns am Freitagnachmittag ein. Nach einem guten Nachtessen wurden die ersten Funde bis tief in die Nacht bestimmt. Am Samstag und am Sonntagmorgen hinderte uns das eher trübe Herbstwetter bzw. der Regen nicht, Nachschub für das Bestimmen an den Nachmittagen zu suchen. An diesem Wochenende wurden insgesamt 97 Arten bestimmt, zum Teil mit Hilfe der Mikroskope. Allen, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, insbesondere unserem Präsidenten Niklaus Bruggmann für die Organisation, ein herzliches Dankeschön.

Die nächsten Termine:

Montag, 3. Dezember: Klausabend. – Montag, 21. Januar 2002: Generalversammlung. Die Anlässe finden, wenn nicht anders vermerkt, jeweils um 20 Uhr im Rest. «Steinbock» (beim Bahnhof Chur) statt.

Der Vorstand dankt allen Mitgliedern, die sich dieses Jahr wieder aktiv für den Verein eingesetzt haben und wünscht allen Mitgliedern und Ihren Angehörigen frohe Festtage und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.

**Genève.** Assemblée générale, lundi 28 janvier 2002, salle 315, Uni-Bastions.

**Herzogenbuchsee und Umgebung.** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen, allen Vereinen aus der Pilzgemeinschaft Oberaargau sowie den befreundeten Vereinen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

**Luzern.** Winterprogramm 2001/2002.

Montag, 17. Dezember: freie Zusammenkunft. – Montag, 24. Dezember: Heiliger Abend, keine Zusammenkunft. – Montag, 31. Dezember: Silvester, keine Zusammenkunft. – Montag, 7. Januar: Mikroskopieren (Bearbeitung der Funde). – Montag, 14. Januar: freie Zusammenkunft. – Freitag, 18. Januar: Generalversammlung. – Montag, 21. Januar: freie Zusammenkunft. – Montag, 28. Januar: Seppi Bächler: «Jahresrückblick auf interessante Funde». – Montag, 4. Februar: Mikroskopieren. – Montag, 11. Februar: Güdismontag. – Montag, 18. Februar: freie Zusammenkunft. –

Montag, 25. Februar: Fritz Müller: «Pilze auf Dias – Bestimmungsmerkmale». – Montag, 4. März: freie Zusammenkunft. – Montag, 11. März: Seppi Bächler: «Diaschau – Ascomyceten». – Samstag, 16. März: Vormittagsexkursion. – Montag, 18. März: Mikroskopieren, Fundbearbeitung. – Montag, 25. März: freie Zusammenkunft. – Montag, 1. April: Ostermontag, keine Zusammenkunft. – Montag, 8. April: freie Zusammenkunft. – Samstag, 13. April: Vormittagsexkursion. – Montag, 15. April: Mikroskopieren, Fundbearbeitung. – Montag, 22. April: freie Zusammenkunft. – Montag, 29. April: Kilian Mühlebach: «Bäume und Sträucher». – Montag, 6. Mai: freie Zusammenkunft. – Samstag, 11. Mai: Vormittagsexkursion. – Montag, 13. Mai: Mikroskopieren, Fundbearbeitung. – Montag, 20. Mai: Pfingstmontag, keine Zusammenkunft. – Sonntag, 26. Mai: Ganztags-Exkursion. – Montag, 27. Mai: Start in die Sommersaison 2002, Reagentienabgabe.

Exkursionstreffpunkte: Vormittagsexkursionen: 8 Uhr Rest. «Tribtschen» und 8.30 Uhr Parkplatz Chärnsmatt Rothenburg. – Ganztags-Exkursion: 8 Uhr beim Rest. «Tribtschen».

**Mittleres Tösstal.** 15. Dezember: Klausabend, sep. Einladung. – 15. Februar 2002: Generalversammlung.

**Region Entlebuch.** Unsere Generalversammlung für das zu Ende gehende Vereinsjahr 2001 wird am 13. Januar 2001 um 17 Uhr im Rest. Bahnhöfli stattfinden. Wie üblich wird dabei Rückschau und Ausblick gehalten. Ein Imbiss und gemütliches Beisammensein werden den geselligen Abend abrunden und zu einem interessanten Ereignis werden lassen. Unser Lottoabend wird dann im gleichen Lokal am 25. Januar 2002 durchgeführt.

**Schlieren.** Vorschau: Montag, 7. Januar 2002, 19.30 Uhr: Neujahrsapéro für alle Mitglieder im Rest. «Frohsinn». – Im Januar 2002: Fondueplausch im Fischerhaus gem. sep. Einladung. – Freitag, 22. März: Generalversammlung.

Der Vorstand möchte zum Jahreswechsel all jenen Mitgliedern danken, welche sich auch dieses Jahr wieder unentwegt für das Wohlergehen des Vereins eingesetzt haben, und wünscht allen Pilzlerinnen und Pilzlern frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

**St. Gallen.** Während des Restes des Jahres 2001 finden keine Vereinsanlässe mehr statt. Im Namen des Vorstandes danken wir allen Pilzlerinnen und Pilzern für die aktive Mitarbeit an den Bestimmungsabenden, für die Vorbereitung und die Durchführung der Studienwochenenden und auch für das gesellige Mitmachen an den Exkursionen.

Wir wünschen Ihnen schöne Advents- und Weihnachtstage, einen kräftigen Rutsch ins neue Jahr und dann im 2002 rundum alles Gute, Gesundheit und viele herrliche Stunden in Wäldern und Wiesen – auch wenn es keine Pilze haben sollte.

Besuchen Sie im Internet unsere Pilzfoto-Galerie: [http://www.wmb.ch/vps/vps\\_pilzgalerie.asp](http://www.wmb.ch/vps/vps_pilzgalerie.asp). Internet-Homepage: <http://www.wmb.ch/vps>: Aktuelles über Pilze und Vereinsaktivitäten.

Die nächsten Datenangaben zum Jahresprogramm 2002 folgen in der Februarausgabe.

**Thurgau.** 25. November 2001: Waldfondue. Treffpunkt um 15 Uhr bei der Waldhütte Lommis. Anmeldung und Auskunft: Conny und Theo Egger, 052 376 16 05. –

Voranzeige: 9. März 2002: Generalversammlung. Einladung folgt rechtzeitig. Der Vorstand wünscht allen eine kurzweilige Pilzpause, schöne Festtage und einen guten Jahreswechsel.

**Willisau.** Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern für das Jahr 2002 alles Gute, Gesundheit und gut Pilz. Frohe Festtage!

Voranzeige: 15. März 2002: 66. Generalversammlung im Hotel «Kreuz», Schötz.

**Zürich.** Rest. «Albisriederhaus», 8047 Zürich. Jeden Montag um 20 Uhr: freie Zusammenkunft und Studium des aufliegenden Pilzmaterials. – Montag, 7. Januar, 20 Uhr: Vortrag von X. Schmid «Pilzreise nach China». – Samstag, 16. Februar, 15 Uhr: Generalversammlung, anschliessend Essen. – Montag, 11. März, 20 Uhr: Vortrag H.-D. Zehfuss: «Die Wutach – Portrait einer Flusslandschaft». – Montag, 8. April, 20 Uhr: Vortrag B. Kobler: «Schirmlingsartige Pilze». – Montag, 6. Mai, 20 Uhr: Quartalsversammlung, anschliessend Vortrag T. Meyer: «Pilzstreifzüge in den Wäldern von Embrach». – Montag, H.-P. Kellerhals: «Pilze in der Mathematik».

**Zu verkaufen – Zu kaufen gesucht – Zu verschenken**

**Achats – Ventes – Dons**

**Compera – Vendita – Regalo**

### **Urgent / Dringend**

**J'achète / Ich kaufe:**

**Mykologisches Wörterbuch**, 3200 Begriffe in 8 Sprachen, Dr. Karl Berger, G. Fischer Verlag, 1980. Offre à / Offerte an:

François Brunelli

Petit Chasseur 25

1950 Sion

Tel. 027 322 40 71, E-Mail: [fr-brunelli@bluewin.ch](mailto:fr-brunelli@bluewin.ch)

### **Vendita**

**Icones Selectae Fungorum** di Konrad & Maublanc. 6 volumi, reprint 1987, come nuovi. Fr. 590.–

1 Volume **Agaricus** di A. Cappelli, ed. Fungi Europaei 1984, Fr. 110.–

1 Volume **Les champignons des Alpes-Maritimes** di J. Barla, reprint 1988, come nuovo. Fr. 110.–

Scrivere a:

Damiani Silvano, 6711 Ludiano.

**VERBAND SCHWEIZER PILZPRODUZENTEN  
UNION SUISSE DES PRODUCTEURS DE CHAMPIGNONS**

c/o BNPO · Wässermatte 5 · 3324 Hindelbank · Telefon 034 411 40 01  
Telefax 034 411 40 05 · E-Mail vsp@bnpo.ch · www.champignonsuisse.ch



## **Bon Mignon de Champignon ... mild und fein – wie der Name es verspricht**

Der «Bon Mignon de Champignon» ist das Ergebnis einer beispielhaften Zusammenarbeit zwischen dem Verband Schweizer Pilzproduzenten (VSP) und der Emmentaler Schaukäserei (ESK).

Im Frühjahr 1999 entstand die Idee anlässlich der Generalversammlung des VSP. Die innovative Idee wurde rasch umgesetzt.

Bereits ein Jahr später konnte man den ersten Versuchskäse geniessen, und im Sommer letzten Jahres stand der Name des Weisseschimmelkäses fest: «Bon Mignon de Champignon», kurz Bon Mignon.

Im Oktober 2000 wurde der schmackhafte Käse an der Weinmesse in Bern degustiert, so dass er bereits im November produziert und verkauft werden konnte.

Pünktlich zum Jahreswechsel war die offizielle Markteinführung des Champignon-Käses. Zahlreich erschienen Pilzfreunde und Käseliebhaber in der Emmentaler Schaukäserei, um den neu kreierten Käse auf den Namen «Bon Mignon de Champignon» zu taufen.

Der Bon Mignon de Champignon ist ein würziger Weisseschimmelkäse aus Schweizer Qualitätsprodukten. Hergestellt wird er aus silofreier, pasteurisierter Vollmilch (mind. 55 % Fett i. T.) unter Zugabe von Milchrahm und gewürfelten Champignonstückchen.

Dank seiner einzigartigen und auffallenden Pilzform unterscheidet sich der Bon Mignon von den üblichen Weichkäsen und ist ein echter Blickfang in der Käsevitrine.

Monatlich werden etwa 150–200 Kilo Champignon-Käse hergestellt.

«Bon Mignon de Champignon» ist erhältlich bei:

Emmentaler Schaukäserei

Ausserhof

3416 Affoltern i. E.

Tel. 034 435 01 51, Fax: 034 435 01 51, [info@showdairy.com](mailto:info@showdairy.com)



Hat die Natur für den besonderen Notfall von uns Pilzern im Walde vorgesorgt?  
Ist etwa die neu entdeckte Designform des Flaschenstäublings, *Lycoperdon perlatum* var.  
*toiletdeckel*, die richtige Lösung? Karl Wiedenkiller

**Korrespondenzadressen / Correspondance**

1. **Redaktionelles SZP (deutsch, italienisch):** Ivan Cucchi, Rigistrasse 23, 8912 Obfelden / **Publications dans le BSM (français):** Jean-Jacques Roth, Chemin Babel 2, 1257 Bardonnex

2. **Adressänderungen, Abonnemente, Mitgliederlisten, Etiketten / Changements d'adresse, abonnements, liste de membres, étiquettes:**

Ruedi Greber, Hasenbüelweg 32, 6300 Zug, Tel. P 041 711 06 06, G 041 709 14 87, E-Mail: greberzug@bluewin.ch

3. **Verbandsbuchhandel / Librairie:**

Beat Dahinden, Bahnhofstrasse 2, 6110 Wolhusen, E-Mail: bd@bluewin.ch

4. **Andere Korrespondenz / Autre correspondance:**

VSPV/USSM, Hans Fluri, Hinterfeld 4b, 8852 Ätendorf